

Gemeinde Hohenstein			
Eingang 06. Mai 2021			
1	2	3	Kasse

**Regieprotokoll Nr. OB3/0024/2021  
zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Holzhausen**

**Sitzungstermin** Montag, den 03.05.2021  
**Sitzungsbeginn** 18:30 Uhr  
**Sitzungsende** 19:20 Uhr  
**Ort, Raum** Dorfgemeinschaftshaus Holzhausen

**Anwesend**

**Ortsvorsteher/in**

Herr Klaus Kircher

**Mitglieder**

Frau Kerstin Hertling-Gottlieb  
Herr Christian Jenisch  
Frau Heike Ott  
Herr Rainer Petri  
Frau Judith Reim  
Herr Daniel Kadesch

**nicht stimmberechtigt**

Herr Jörg Michael Barber  
Herr Daniel Bauer  
Herr Sebastian Reischmann  
Frau Annette Willsch  
Herr Klaus-Peter Willsch  
Herr Sebastian Willsch

**Gäste:** 15 Personen

**Es fehlten (entschuldigt)**

Frau Heike Ott

Die Mitglieder des Ortsbeirates Holzhausen waren durch - abgekürzte - Einladung vom 20.04.2021 auf Montag, den 03. Mai 2021, 18:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die - ordnungsgemäße - abgekürzte - Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Ortsbeirat Holzhausen ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - nicht - beschlussfähig.

## Protokoll

1. **Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**  
Ortsvorsteher Klaus Kircher eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
  
2. **Wahl des Ortsvorstehers/der Ortsvorsteherin**  
Da der bisherige Ortsvorsteher, Herr Kircher wieder zur Wahl steht, leitet das an Jahren älteste Mitglied, Herr Petri die Wahl.  
Als Ortsvorsteher/in wird Klaus Kircher vorgeschlagen.  
Da sich kein Widerspruch erhebt, erfolgt die Wahl durch Handaufheben.  
Damit ist Klaus Kircher als Ortsvorsteher gewählt.  
  
Auf Befragen nimmt er die Wahl an und übernimmt den Vorsitz  
  
Ja: 5    Nein: 0    Enthaltung: 1
  
3. **Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers/der stellvertretenden Ortsvorsteherin**  
Als stellv. Ortsvorsteher/in wird Judith Reim vorgeschlagen.  
Die Wahl erfolgt durch Handaufheben.  
  
Damit ist Judith Reim als stellv. Ortsvorsteherin gewählt. Auf Befragen nimmt sie die Wahl an.  
  
Ja: 5    Nein: 0    Enthaltung: 1
  
4. **Wahl des Schriftführers/der Schriftführerin**  
Vorgeschlagen wird Christian Jenisch  
Die Wahl erfolgt durch Handaufheben.  
  
Damit ist Christian Jenisch als Schriftführer gewählt. Auf Befragen nimmt er die Wahl an.  
  
Ja: 6    Nein: 0    Enthaltung: 0
  
5. **Wahl des stellvertretenden Schriftführers/der stellvertretenden Schriftführerin**  
Vorgeschlagen wird Heike Ott  
Die Wahl erfolgt durch Handaufheben.  
  
Damit ist Heike Ott als stellv. Schriftführerin gewählt. Auf Befragen nimmt sie die Wahl an. Die Annahme wurde aufgrund der Abwesenheit im Nachgang an die Ortsbeiratssitzung eingeholt.  
  
Ja: 6    Nein: 0    Enthaltung: 0
  
6. **Benennung Jugendbeauftragte/Jugendbeauftragter**  
Kerstin Gottlieb und Daniel Kadesch werden vom Ortsvorsteher Klaus Kircher als Jugendbeauftragte/Jugendbeauftragter ernannt.

## 7. Bericht des Ortsvorstehers/der Ortsvorsteherin

2020 war für uns alle ein schwieriges Jahr. Bedingt durch Corona hatten wir nur 3 Ortsbeiratssitzungen. Dennoch haben wir und unsere Macher in Corona konformen Kleingruppen folgende größere und kleinere Aktionen umsetzen können:

1. Sauberhalten und Freischneiden der Ruhebänke
2. Sanierung und Erweiterung des Klettergerüsts auf dem Spielplatz
3. Aufstellung eines Mülleimers auf dem Parkplatz vor dem Sportplatz
4. Unterstützung des Jugendclubs bei der Wiedereröffnung nach dem ersten Shutdown.
5. Beschaffung von 2 Tisch-Bank Kombinationen, Aufstellung auf dem Parkplatz am Roten Berg und an der Abzweigung zu den Bänken gegenüber der Burg
6. Fällung und Entsorgung des Kerbebaumes
7. Schmücken der Begrüßungsschilder, im Frühjahr mit Blumen, im Advent mit anderen Elementen.
8. Ausschneiden Totholz in der 20m hohen Esche an der Kirche
9. Anschaffung einer großen Stehleiter für das DGH, somit sind kleinere Decken/Schmückerarbeiten ohne den Aufbau des großen Rollgerüsts möglich.
10. Aufstellung einer parteineutralen Holdesser Bürgerliste (HBL) für die Ortsbeiratswahlen 2021
11. Da die Seniorenweihnachtsfeier ausfiel wurde ein kleines Präsent beschafft und verteilt, die Gestaltung der Briefe erfolgte durch die Kinder aus unserem Kindergarten
12. Verfüllung der Schlaglöcher auf Zufahrt zum Waldparkplatz am Roten Berg, eine vollständige Sanierung erfolgt durch Hessen Forst nach Abschluss des Holztransporte
13. Sanierung des Klosterbrunnens, hier ist leider nun doch eine Beschichtung der Wanne aus Cortenstahl erforderlich da unser Wasser leicht sauer ist.
14. Beschaffung Material (EDELSTAHL) für die Sanierung des Brunnentroges in der Altstadt, die Umsetzung ist in Arbeit.
15. Beschaffung und Aufstellung von Bänken an den Haltestellen der Linienbusse
16. Aufbau und Betrieb des Holdesser Tauschhäusjes
17. Installation einer Beleuchtung in der Schulbushaltestelle, der Stromanschluss erfolgt demnächst
18. Sanierung des neu beschafften Bauwagens für den Waldkindergarten
19. Sanierung und wieder Aufbau der Schwingschaukel (Kanu) und Verlegung von Fallschutzplatten an der Seilbahn auf dem Spielplatz.

Durch diese Aktionen wurden der Gemeinde Kosten erspart und Holdesse noch schöner und lebenswerter! Vielen, vielen Dank an die „Holdesser Macher“, die Mitarbeiter des Bauhofes und die weiteren Unterstützer ohne die das alles nicht möglich gewesen wäre!

Wie geht's weiter, was steht an für 2021?

1. Sauberhalten und Freischneiden der Ruhebänke
2. Anschleifen und neuer Holzschutz für die Ruhebänke
3. Verschönerung der Verkehrsinseln
4. Sanierung (teilweise neues Holz) für die Bänke gegenüber der Burg
5. Unterstützung beim Ausbau der öffentlichen Räume in der Alten Schule
6. Bau des Grillplatzes – wenn, nach 3 Jahren endlich die Genehmigung vorliegt.
7. ....und eure Vorschläge und Wünsche?

Wer dabei mitmachen möchte meldet sich bitte beim Ortsvorsteher oder einem Mitglied des Ortsbeirates an.

## **8. Bericht des Bürgermeisters**

1. Der Anbau am Kindergarten verläuft nach Plan. Die Inbetriebnahme erfolgt voraussichtlich im Herbst. Eine Begehung ist bereits erfolgt und Möbel wurden bestellt.
2. Der ausgebrannte Bauwagen im Waldkindergarten wurde entsorgt und durch einen anderen Bauwagen ersetzt. Möglich wurde dies durch zahlreiche Spenden und die tatkräftige Unterstützung bei der Renovierung des neuen Bauwagens. Die Gemeinde bedankt sich ausdrücklich für das Engagement.
3. Scherben auf dem Friedhof sind weiter ein Problem. Säuberungen sind durch den Bauhof erfolgt.
4. Maßnahmen zur Rattenbekämpfung sind beauftragt.

**9. Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"**

1. Der Ortsbeirat spricht sich für eine Teilnahme am Wettbewerb aus.
2. Die Teilnahme soll formlos durch die Gemeinde beantragt werden.

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

**10. Zufahrt zum Waldrand für Spaziergänger**

1. Eine Zufahrt zum Waldrand ist nach Neuaufstellung eines „Durchfahrt Verboten-Schildes“ nicht mehr möglich (siehe Anlage). Besonders bedauerlich ist, dass dies ohne Information oder Rücksprache mit dem Ortsbeirat geschah.
2. Der Waldrand kann hierdurch als Ausgangspunkt nicht mehr direkt angefahren werden. Dies sorgt für erheblichen Unmut bei den Bürgern.
3. Das der Stand des Schildes rechtlich „machbar“ ist, ist dem Ortsbeirat bewusst, da aber seitens Ortsbauernschaft, Jagdgenossenschaft, Jagdpächter und Jagdaufseher nichts dagegen spricht das Schild an den Waldrand zu versetzen wird die Gemeindeverwaltung gebeten eine Versetzung des Schildes an den Waldrand zu veranlassen.

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

**11. Sachstand "Altstadt" als Spielstraße**

1. Seitens der Gemeinde gibt es keinen neuen Sachstand.
2. Ein Termin für eine Ortsbegehung wird seitens der Gemeinde koordiniert.

**12. Sachstand Alte Schule**

1. Die Sanierungsarbeiten sind in Arbeit bzw. wurden durch den Eigentümer abgeschlossen (Elektrik wurde neu verlegt, Dacherneuerung, Gasanschluss seitens der Syna noch nicht freigegeben)
2. Die Freigabe der gemachten Vorschläge durch die Obere Denkmal-schutzbehörde ist dem Eigentümer gegenüber erfolgt.
3. Umbaumaßnahmen können aktuell aufgrund der ausgelaufenen Baugenehmigung nicht umgesetzt werden.
4. Für den öffentlichen Bereich stehen Zuschüsse seitens des Rheingau-Taunus-Kreises (1.500 Euro) und seitens der Naspas-Stiftung (3.000 Euro) bereit.

**13. Sachstand Grillplatz**

1. Laut Information durch Herrn Bauer soll nach Möglichkeit die Umsetzung noch dieses Jahr angestoßen werden.
2. Die für die Kompensation der Maßnahme erforderlichen Ökopunkte sind durch die Untere Naturschutzbehörde noch nicht final beschlossen.
3. Seitens des Kreises ist ein Zuschuß von 1.500 Euro vorhanden

**14. Sachstand Neue Toilettenanlage im DGH**

1. Laut Information durch Herrn Bauer soll mit der Planung und Umsetzung nach Freigabe des Haushaltsbeschluss begonnen werden (voraussichtlich im Juli / August).
2. Die Gemeinde steht weiterhin zur Umsetzung.

**15. Sachstand Baugebiet Vor Hahn II**

1. Aufgrund des noch nicht genehmigten Haushaltes kann aktuell die Umsetzung noch nicht erfolgen.
2. Sobald der Haushalt genehmigt ist, werden nach Aussage von Herrn Bauer die Grundstücke gekauft und mit der Bauleitplanung begonnen.
3. Für alle Grundstücke liegen der Gemeinde die schriftlichen Zustimmungen der Eigentümer zum Verkauf vor.
4. Die Bauleitplanung muss bis Ende 2022 abgeschlossen sein. Die Gemeinde strebt einen Abschluss bis Ende Q3.2022 an.
5. Details zur Umsetzung sind noch nicht erarbeitet.

**16. Offene Punkte und Themen aus der Vergangenheit**

1. Außenbeleuchtung am Dorfgemeinschaftshaus: Kein neuer Sachstand Antrag vom 04.11.2019: An den Masten der beiden Straßenlaternen soll jeweils eine weitere Leuchte montiert werden, welche die Treppen zum Parkplatz und den Parkplatz selbst ausleuchtet. Ein Baum welcher zu nahe an der Laterne steht ist zurückzuschneiden oder zu entfernen
2. Pflanzinsel vor der Diakonie: Die Diakonie lehnt, lt. Herrn Bauer, eine Übernahme ab, somit ist weiterhin der Bauhof dafür zuständig.
3. Parkplatzsituation Klosterstraße: Seitens der Gemeinde fanden und finden auch zukünftig Kontrollen, mit dem Ziel eines Lerneffekts der Fahrzeughalter, statt. Der Sachverhalt wird wahrscheinlich auch weiter Thema sein.

4. Möglicher Gefahrenpunkt im Kurvenbereich Bohlenstraße / Am Roten Berg: Ortsbegehung in Verbindung mit der Begehung zum Sachstand "Altstadt" als Spielstraße
5. Schild 30-er-Zone an der Einmündung Bohlenstraße von Michelbach aus kommend ist nicht zu sehen. Die Gemeinde wird gebeten eines weiteres Schild auf der anderen Straßenseite aufzustellen.
6. Beleuchtung Schulbushaltestelle: Umsetzung erfolgt; der Stromanschluss ist noch in Arbeit
7. Ersatz des Jägerzaun am Friedhof: Umsetzung zur Hälfte im Haushaltsplan 2020 enthalten. Die andere Hälfte ist für 2021 geplant. Herr Bauer sichert eine Umsetzung in 2021 zu.
8. Verwahrlosung des Anwesens „Klosterstraße 3“ (siehe Protokoll v. 07.09.2020): Seitens der Gemeinde können solange keine Gefahr vom Grundstück ausgeht keine Maßnahmen ergriffen werden

## 17. Verschiedenes

1. Im Jahr 2022 feiert Hohenstein sein 50-jähriges Jubiläum Herr Bauer möchte zur Ideensammlung eine Arbeitsgruppe gründen.
2. Mitglieder der Ortsbeiräte und interessierte Bürger sind herzlich eingeladen sich zu melden
3. Die Gemeinde wird darum gebeten den Jugendclub zur Reinigung und zur Leitungsspülung zu öffnen. Aufgrund der kurzfristigen Schließung im Rahmen des Lockdowns konnte der Müll nicht mehr entsorgt werden. Auch ein Durchspülen der Leitungen war seitdem nicht möglich.



(Unterschrift Ortsvorsteher/in)  
Klaus Kircher



(Unterschrift Schriftführer/in)  
Christian Jenisch

Anlage:  
Skizze zu TOP10



Anlage  
zu TOPAD

Kenneth

Schefferbach

Festerbachstraße

ashon

Friedhof  
Holzhausen über Aar

Krampe Robotics

HOLZHAUSEN

